

**Information für betroffene Personen über die Verarbeitung Ihrer  
personenbezogenen Daten gem. den Artikeln 13 und 14 DSGVO  
durch die PIN GmbH**

**Kategorie: Interessenten/sonstige Kommunikationspartner – Behörden/Ämter**

Sie sind über einen Link auf diese Seite gekommen, auf der wir Sie über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten informieren. Um unsere Informationspflichten nach den Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne die Informationen zum Datenschutz dar:

**I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Der Verantwortliche im Sinne des Art. 4 Abs. 7 DSGVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Gemeinnützige Paritätische Netzwerke – PIN GmbH  
vertreten durch den Geschäftsführerin Frau Manuela Tönnies  
Welsleber Straße 59  
39218 Schönebeck

Telefon: +49 3928 728215

Fax: +49 3928 728347

E-Mail-Adresse: [kontakt-pin@paritaet-lsa.de](mailto:kontakt-pin@paritaet-lsa.de)

**II. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

Datenschutzbeauftragter c/o PIN GmbH  
Welsleber Straße 59  
39218 Schönebeck

[E-Mail: datenschutz@paritaet-lsa.de](mailto:datenschutz@paritaet-lsa.de)

**III. Keine Drittlandsübermittlung und keine Übermittlung an eine internationale Organisation**

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt und ist nicht beabsichtigt.

**IV. Keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling**

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

**V. Zwecke für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

1. Adressverwaltung und (E-Mail-)Kommunikation
2. Bearbeitung Ihrer Anfrage
3. Akquise potentieller Kunden
4. Daten, die zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung potentieller Rechtsansprüche gegen Sie oder gegen Dritte dienen
5. Management von datenschutzrechtlichen Betroffenenrechten

## **VI. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Zu 1: Sofern die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Direktverhältnis mit Ihnen als betroffene Person erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, erfolgt die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Abwicklung und Durchführung der Kommunikation mit Ihnen.

Zu 2: Sofern die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Direktverhältnis mit Ihnen als betroffene Person erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, erfolgt die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der sachgerechten und schnellen Beantwortung Ihrer Anfrage als Serviceleistung der PIN GmbH.

Zu 3: Sofern die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Direktverhältnis mit Ihnen als betroffene Person erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erfolgt die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Akquise von Kunden zur Ausübung und Erweiterung unserer wirtschaftlichen Tätigkeit.

Zu 4: Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen Kommunikation mit Ihnen erhalten haben, dienen uns ggfs. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung potentieller Rechtsansprüche gegen Sie oder gegen Dritte. Bei der Rechtsgrundlage für die Verarbeitung handelt es sich um Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die PIN GmbH hat aus den vorgenannten Gründen ein berechtigtes Interesse an der Nutzung der personenbezogenen Daten.

Zu 5: Die Verarbeitung erfolgt zur Einhaltung bzw. Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung, der in Kapitel III (Art. 12-22) DSGVO genannten datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte, denen die PIN GmbH als Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Abs. 7 DSGVO genügen muss. Bei der Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung handelt es sich um Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO.

## **VII. Beschreibung der Kategorien personenbezogener Daten**

Zu 1: Kontaktdaten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Adressdaten, Kontaktart, Faxnummer).

Zu 2: Kontaktdaten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Adressdaten, Kontaktart, Faxnummer), Kommunikationsinhalte im Rahmen Ihrer Anfrage.

Zu 3: Kontaktdaten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Adressdaten, Kontaktart, Faxnummer) sowie Kommunikationsinhalte.

Zu 4: Stammdaten, Kommunikationsdaten, Vertragsdaten.

Zu 5: Widerrufserklärungen zu etwaigen von Ihnen erteilten Einwilligungen; Widerspruchserklärungen, die Sie ggfs. der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entgegensetzen; Erklärungen und Informationen, die wir von Ihnen zur oder bei Geltendmachung Ihrer in Kapitel III (Art. 12-22) DSGVO genannten datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte erhalten.

### **VIII. Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden**

Beschäftigte der PIN GmbH sowie der in Ausführung unserer Tätigkeit eingesetzte Telefonservice und die IT-Dienstleister, mit denen entsprechende Verträge geschlossen wurden, damit der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit sichergestellt ist. Gegebenenfalls Behörden zur eventuellen Strafaufklärung.

### **IX. Löschfristen der verschiedenen Datenkategorien bzw. Kriterien für Aufbewahrung**

Nach Wegfall des Zwecks der Datenverarbeitung werden die personenbezogenen Daten gelöscht, spätestens nach Beendigung des Geschäftsverhältnisses (Speicherbegrenzung), es sei denn, dass gesetzliche Aufbewahrungsfristen (z.B. handels- und steuerrechtlicher Art) der Löschung oder gesetzliche Verjährungsvorschriften entgegenstehen.

### **X. Erforderlichkeit zur Verfügungstellung der Daten**

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist jedoch zur Durchführung unseres Geschäftsverhältnisses erforderlich. Sollten Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen wollen, kann weder Ihre Anfrage bzw. Ihr Anliegen bearbeitet werden, noch eine Kommunikation mit Ihnen erfolgen.

### **XI. Herkunft der Daten**

Wir arbeiten mit Daten, die Sie uns direkt zur Verfügung stellen, darüber hinaus können wir die Daten von anderen Personen aus Ihrem Unternehmen oder sonstigen Geschäftskontakten erhalten.

### **XII. Rechte der betroffenen Person**

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen (PIN GmbH) zu:

#### **1. Auskunftsrecht**

Sie können von dem Verantwortlichen unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO jederzeit Auskunft verlangen, ob und wie Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden.

#### **2. Recht auf Berichtigung und das „Recht auf Vergessenwerden“**

Unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

#### **3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie können von dem Verantwortlichen unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

#### **4. Recht auf Löschung**

Sie können von dem Verantwortlichen unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen und das Recht auf Vergessenwerden geltend machen.

#### **5. Recht auf Unterrichtung**

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen gem. Art. 19 DSGVO das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

#### **6. Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie haben unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

#### **7. Widerspruchsrecht**

Sie haben unter Beachtung der Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Die PIN GmbH verarbeitet als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, PIN GmbH kann schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten als betroffene Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

**8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung** Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

#### **9. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Die für die PIN GmbH zuständige Landesdatenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Leiterstraße 9

39104 Magdeburg

Postadresse: Postfach 1947, 39009 Magdeburg

[Telefon: 0391 81803-0](tel:0391818030)

[Telefax: 0391 81803-33](tel:03918180333)